



Schritte in deine Verheißung - Umgang mit Prophetie

A) prophetisches Wort umarmen

1. Gott spricht manchmal Worte, die sehr groß sind und (noch) nicht wirklich ins „Heute“ passen
2. wir sollen prophetische Worte prüfen (*1Thes 5,20-21*), wenn wir ein positives Zeugnis haben, umarmen wir es und tragen es in unserem Herzen; s. Abraham und Maria *Röm 4,19-21*
3. Gott prophezeit Großes und Unfassbares, Maria hört es, erkennt den Herrn darin und stellt fest:
 - „... es geschehe mir nach deinem Wort!“ *Lk 1,32-38*
 - „Maria aber bewahrte alle diese Worte und erwog sie in ihrem Herzen.“ *Lk 2,19*
4. ähnlich geht es David. Der Prophet Samuel ist auf der Suche nach dem zukünftigen König
5. David ist der Auserwählte, ein Mann nach Gottes Herz *1Sam 13,14;V12*
6. der Geist des Herrn kommt über David von diesem Tag an und darüber hinaus *1Sam 16,13*
7. Gott hat sich mächtig und eindeutig zu David gestellt und ihn berufen
8. neben der Tatsache, dass man ein Wort „als vom Herrn“ erkennt und im Herzen trägt, was macht man nun ?

B) David bleibt bei den Schafen

1. man geht zurück zu den Schafen ... u. nicht ins Seminar für künftige Könige V19
2. mein Punkt ist, dass man nun nichts künstlich produzieren muss



3. in deinem Alltag, sollst Du Heute das lernen, was Du Morgen brauchst !
4. was lernt David dort ?!
 - Anbetung
„Und es geschah, wenn der Geist von Gott über Saul kam, nahm David die Zither und spielte darauf mit seiner Hand. Und Saul fand Erleichterung, und es ging ihm besser, und der böse Geist wich von ihm.“ 1Sam 16,23
 - ein Wort festhalten und im Herzen bewegen
 - eigene Beispiele, Baustelle und Balzac
 - Herausforderungen mit Gott zu meistern → mit Bären und Löwen kämpfen
5. nun kommt plötzlich die nächste praktische Ansage: bring Nahrung deinen Brüdern !!!
1Sam 17,17
6. Ausführung der Geschichte mit Goliath
 - David geht
 - alle haben Angst, es gibt Belohnung
 - David will sie
 - sein Bruder ist voller Eifersucht, weil er das Glitzern in seinen Augen sieht → David hat Glauben
 - aber warum ?
7. David erklärt Saul, dass er gehen wird. Der Gott, der ihm bei den Bären und Löwen geholfen hat, der wird ihm auch jetzt helfen ...
 - *„Aber Saul sagte zu David: Du kannst nicht zu diesem Philister gehen, um mit ihm zu kämpfen. Denn du bist ein junger Mann, er aber ist ein Kriegsmann von seiner Jugend auf. 34Da sagte David zu Saul: Dein Knecht weidete die Schafe für seinen Vater. Wenn dann ein Löwe oder ein Bär kam und ein Schaf von der Herde wegtrug, 35o lief ich ihm nach und schlug auf ihn ein und entriss es seinem Rachen. Erhob er sich gegen mich, so ergriff ich ihn bei seinem Bart, schlug ihn und tötete ihn. 36So hat dein Knecht den Löwen und den Bären erschlagen. Und diesem unbeschnittenen Philister soll es genauso ergehen wie einem von ihnen, weil er die Schlachtreihen des lebendigen Gottes verhöhnt*



hat! [37](#)Und David fuhr fort: Der HERR, der mich aus den Klauen des Löwen und aus den Klauen des Bären gerettet hat, der wird mich auch aus der Hand dieses Philisters retten. Und Saul sagte zu David: Geh hin, der HERR sei mit dir!“

8. im Alltag bei den Schafen hat David das gelernt, was Er nun braucht und was die Tür ins nächste Level öffnet

C) Anwendung für Dich

1. umarme das prophetische Wort
2. bleib treu in dem, wo Du gerade bist
3. lerne dort alle Lektionen, die Du lernen kannst
4. Gott öffnet die nächste Tür
5. was hat Gott Dir dieses Jahr gesagt ? → schreibe auf 2-3min

[zurück zu www.cmdomes.org](http://www.cmdomes.org)